

Zeugnisse bei Erkrankung des Klassenlehrers

Beitrag von „Shadow“ vom 4. Juli 2016 15:55

Zitat von Schantalle

Und eins ist ganz sicher: wenn Kollegen der Reihe nach krank werden, liegt's an den Arbeitsbedingungen und dem Betriebsklima und nicht daran, dass jemand einen Unfall hatte und ein anderer Noten eintragen soll.

Das habe ich auch nicht behauptet. Es geht hier doch gar nicht mehr um Annies Fall, der ja recht einfach zu lösen ist, siehe Beitrag 15.

Natürlich sind die Arbeitsbedingungen an vielen Schulen schlecht und durch die daraus resultierenden Belastungen können Krankheiten hervorgehen, gar keine Frage.

Ich habe nicht gesagt, dass jemand krank zur Schule gehen soll.

Aber für mich wäre es im Krankheitsfall in einer solch entscheidenden Phase (Zeugnisse) selbstverständlich, dass ich mir als Klassenleitung (wenn möglich gemeinsam mit der SL) darüber Gedanken mache, wie das jetzt geregelt werden soll. Ich sehe es nicht „als Problem der Gesunden“! Wir reden hier ja nun nicht von lebensbedrohlichen oder richtig ernstesten Krankheiten.

Ich würde nen Teufel tun und meiner Vertretung, die selbst noch 28 Berichtzeugnisse zu schreiben hat, weitere 26 Zeugnisse aufdrücken, sofern ich zuhause in der Lage bin, diese trotz Krankheit am PC zu schreiben.

Jeder kann am besten für sich selbst einschätzen, wie "arbeitsunfähig" er wirklich ist. Wenn es nunmal auch zuhause nicht geht mit den Zeugnissen, dann ist das so, dann müssen Lösungen gefunden werden. Da haben alle Verständnis für.